

# Jahresbericht des Präsidenten des Historischen Vereins des Kantons Bern über das Vereinsjahr 2005/2006

---

Was im Jahresbericht jeweils geschrieben wird, ist in der Regel für die Anwesenden nichts Neues. Der Jahresbericht soll aber nicht nur die Anwesenden, sondern auch die vielen Mitglieder informieren, die an der Jahresversammlung nicht teilnehmen können.

## Zu den Mitgliederzahlen

Wenn der Kassier jeweils die aktuellen Zahlen vorlegt, stellen wir fest, dass die Mitgliederzahlen schwanken, in der Tendenz aber leicht rückläufig sind. Wir möchten auf jeden Fall verhindern, dass die Mitgliederzahl unter 1000 fällt, und sind bei der Werbung auf die Mithilfe unserer Mitglieder angewiesen. Zurzeit zählt der Verein 1022 Mitglieder, also neun weniger als vor einem Jahr. Der Kassier ist zudem froh, wenn die Mitgliederbeiträge nicht erst nach einer Mahnung entrichtet werden.

## Unsere Publikationen

Unsere Mitglieder erhalten regelmässig die «Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde», die in kürzeren Beiträgen über verschiedenste Themen informiert. Der Redaktor Christian Lüthi kann in den nächsten zwei Jahren aus zahlreichen Angeboten auslesen, was er publizieren will.

Im Spätherbst 2005 erschien als 83. Band der Reihe «Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern» die Arbeit von Elisabeth Schneeberger über «Schulhäuser für Stadt und Land». Dank Beiträgen des Lotteriefonds des Kantons Bern und des Berner Heimatschutzes konnte der finanzielle Rahmen eingehalten werden. Zur Erinnerung: der Druck des Bandes kostete ohne Porto für den Versand knapp 40 000 Franken.

Im April 2006 erschien der dritte Band aus der Reihe «Berner Zeiten». Wir haben unseren Mitgliedern die beiden ersten Bände gratis abgeben können. Für den dritten Band, den unser Vorstandsmitglied André Holenstein betreute, war das nicht mehr möglich. Es ist nicht so sehr eine Frage des Herstellungspreises des Buches, sondern eine Frage der horrenden Porto- und Verpackungskosten für einen Band von diesem Gewicht. Der Histori-

sche Verein konnte mit einem Beitrag an die Druckkosten erreichen, dass seine Mitglieder den wiederum sehr lesenswerten Band zu einem Sonderpreis von 30 Franken beziehen konnten. Eine Panne in der Druckerei hatte zur Folge, dass unseren Mitgliedern schliesslich die zusätzlichen Portokosten von zirka 15 Franken pro Band erspart blieben.

Im Jahr 2007 wird ein Archivband über die Berner Alpenmilchgesellschaft erscheinen, und für das Hallerjahr 2008 ist eine neue Biografie über Albrecht von Haller in Arbeit. Der Band für 2007 kann ganz aus eigenen Mitteln finanziert werden, für den Hallerband suchen wir noch Sponsoren.

## **Die zwei Exkursionen**

Die Herbstexkursion führte unter Leitung unseres Vorstandsmitglieds Heinrich Christoph Affolter auf den Jerisberghof. Die Frühlingsexkursion unter Leitung von Herrn Daniel Gutscher umfasste neben der Besichtigung der restaurierten Ruine Resti eine Überraschung: noch vor der eigentlichen Eröffnung konnten wir die neu zugänglich gemachten Ausgrabungen unter der Kirche Meiringen besichtigen.

Ärgerlich war bei beiden Exkursionen, dass verschiedene angemeldete Personen nicht erschienen. Wenn für die Teilnehmenden ein Zvieri vorbereitet respektive ein Mittagessen vorbestellt wird und dann mehrere Angemeldete nicht erscheinen, verursacht das unnötige Umtriebe und Zusatzkosten.

## **Finanzen**

Über den genauen Stand und die Entwicklung unserer Finanzen berichtet der Kassier anhand der Jahresrechnung. Nur so viel: der Historische Verein finanziert seine Tätigkeit aus eigenen Mitteln und bezieht keine Subventionen der öffentlichen Hand.

## **Vorträge 2005/2006**

Die Vortragsabende waren wie immer sehr gut besucht, in der Regel sind die besten Plätze bereits eine Viertelstunde vor Beginn besetzt. Über die Referate kann man sich jeweils auf der Internet-Seite des Historischen Vereins ([www.stub.unibe.ch/extern/hv](http://www.stub.unibe.ch/extern/hv)) informieren. In der «Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde» 2-2006, Seiten 105–113, erschienen kurze Zusammenfassungen aus der Hand der Referierenden.

Mit der Vortragsserie 2005/2006 geht eine Ära zu Ende. Seit 1984, das heisst während 22 Jahren, hat Anne-Marie Dubler dem Vorstand angehört und das Vortragsprogramm zusammengestellt. Dass unter den über 200 Referaten viele Perlen und nur ganz wenige Flops waren, ist ein besonderes Verdienst der scheidenden Vizepräsidentin und Verantwortlichen für das Vortragswesen. Der Vorstand und die Vereinsmitglieder danken ihr für ihre langjährige Tätigkeit.

Der Vorstand hat darum beschlossen, der Jahresversammlung zu beantragen, Frau Anne-Marie Dubler zum Ehrenmitglied des Historischen Vereins zu ernennen.

Barbara Studer und Charlotte Gutscher bereiteten das Winterprogramm 2006/2007 vor; die Veranstaltungen werden bestimmt wieder Ihr Interesse finden.

## **Dank**

Zum Schluss möchte ich wie gewohnt allen danken, die in unserem Verein mithelfen: den Vorstandsmitgliedern, den Referentinnen und Referenten, der Bürgerbibliothek, der Stadt- und Universitätsbibliothek und dem Stadtarchivar für ihre stete Unterstützung, und besonders danke ich all denen, die regelmässig unsere Vorträge und Anlässe besuchen. Ein ganz spezieller Dank gilt zum Schluss unserem verstorbenen langjährigen Vereinsmitglied Dr. Alfred O. Schmid. Er hat uns in seinem Testament grosszügig bedacht, und wir werden sein Legat in seinem Sinn für den Verein verwenden.

Ins, 18. Juni 2006

Dr. Jürg Segesser

## 160. Jahresversammlung in Ins

---

Sonntag, den 18. Juni 2006

Zur Jahresversammlung des Vereins fanden sich rund 65 Mitglieder im Restaurant «Krone» in Ins ein. Der Präsident begrüusste die Gäste und die anwesenden Mitglieder. Als Vertreter der Gemeinde besuchte René Faietti die Versammlung, als Vertreter der Ortsvereine war Walter Küng anwesend. Auch die Ehrenmitglieder und die Delegierten der historischen Vereine von Solothurn und Freiburg wurden mit präsidialem Gruss gewürdigt.

Mit Dank an den Verfasser genehmigten die Mitglieder einstimmig das Protokoll der letzten Versammlung.

In seinem Jahresbericht kam der Präsident auf Themen zu sprechen, die den Vorstand regelmässig beschäftigen. Leider ist die Mitgliederzahl tendenziell weiterhin leicht rückläufig; zurzeit zählt der Verein, inklusive Kollektivmitglieder, 1022 Mitglieder. Zu den Publikationen konnte er die erfreuliche Mitteilung machen, dass es mehr Angebote gibt, als der Verein publizieren kann; die Redaktoren können also auswählen. Der Platz in der «Berner Zeitschrift» ist immer lange zum Voraus ausgebucht. Ein Wermutstropfen ist der Betrag, der für Versandkosten des Archivbandes aufgewendet werden muss: im Fall des letzten Bandes (Schulhäuser) waren es über 6000 Franken. Der Rückblick auf die Ausflüge des letzten Jahres war sehr positiv. Leider macht auch hier den Organisatoren ein Problem zu schaffen. Es sind die vielen unentschuldigten Absenzen von Mitgliedern, die sich angemeldet haben. Das verursacht teilweise hohe und unnötige Kosten.

Mit der Vortragsreihe 2005/2006 ging eine Ära zu Ende: Anne-Marie Dubler, welche die Vorträge seit 1984 organisierte, tritt aus dem Vorstand zurück. Der Präsident dankte ihr für ihren grossen Einsatz in all den Jahren. Gleichzeitig schlug er im Namen des Vorstands vor, Anne-Marie Dubler die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Die Versammlung quittierte den Vorschlag mit langem Applaus. Als Nachfolgerinnen sind seit einem Jahr Charlotte Gutscher und Barbara Studer im Vorstand, welche die Vortragsreihe organisieren. Das Vizepräsidium übernimmt Christian Lüthi. Schliesslich dankte der Präsident allen, die sich in irgendeiner Form für den Verein eingesetzt hatten. Die Mitglieder genehmigten den Bericht ebenfalls per Akklamation.

Die Rechnung 2005 weist ein gutes Ergebnis aus. Es resultierte ein Gewinn von 11 833 Franken. Der Grund liegt vor allem im Wertschriften- und Kapitalzinsenertrag von 13 878 Franken. Allerdings ist der Zuwachs bei den Wertschriften bloss ein Buchgewinn. Grösster Ausgabenposten war mit

45 210 Franken der Archivband (inklusive die schon erwähnten Portokosten). Die Mitgliederbeiträge waren leider erneut rückläufig. Sieben Mitglieder mussten ausgeschlossen werden, weil sie nicht bezahlt hatten. Summa summarum stieg das Vereinsvermögen auf 135 957.60 Franken. Der Wert des Legates A. Leibundgut-Mosimann erfuhr ebenfalls eine Erhöhung durch Kursgewinne und stieg von 70 966.95 auf 75 116.45 Franken.

In ihrem Bericht bestätigten die Revisoren, dass die Rechnung mit den Belegen übereinstimmt und dass das Vereinsvermögen durch die nötigen Papiere nachgewiesen ist. Die Versammlung genehmigte die Rechnung einstimmig.

Anschliessend an den offiziellen Teil stellte Hans Schneider in einem Kurzreferat sein Dorf Ins vor. Im Hauptreferat «Vom Sumpfland zur modernen Agrarlandschaft. Zur Landschaftsgeschichte des Berner Seelandes» zeigte Hans-Rudolf Egli am Beispiel des Seelandes, wie sich der Mensch im Lauf der Zeit von der Natur emanzipiert hat. Er wies auf die Nutzungskonflikte hin, die seit der frühen Neuzeit einerseits durch das Bevölkerungswachstum und andererseits durch den Anstieg der Seespiegel entstanden. Im 19. und 20. Jahrhundert gelang mit den Juragewässerkorrekturen eine kurzfristige Entlastung; allerdings intensivte sich die Landnutzung in den letzten Jahrzehnten so stark, dass es zu neuen Nutzungskonflikten und leider auch zu einer Beeinträchtigung der Landschaft kommt.

Am Nachmittag führten Walter Küng und Andres Moser die Mitglieder kompetent und mit Witz durch Dorf und Kirche, und im Anker-Haus lud Matthias Brefin zu einer Besichtigung.

Für das Protokoll: Philipp Stämpfli

## Vorstand für 2006/2007

---

Präsident	Dr. Jürg Segesser, Gymnasiallehrer, Münchenbuchsee
Vizepräsident	Lic. phil. Christian Lüthi, Historiker, Bern
Sekretär	Lic. phil. Philipp Stämpfli, Historiker, Bremgarten
Kassier	Roger Cornioley, Treuhänder, Kehrsatz
Redaktoren	Archivbände: Dr. Emil Erne, Stadtarchivar, Bern «Berner Zeitschrift»: Lic. phil. Christian Lüthi, Historiker, Bern
Beisitzer	Lic. phil. Heinrich Christoph Affolter, Historiker, Bremgarten Prof. Dr. Urs Boschung, Medizinhistoriker, Bolligen Prof. Dr. Hans-Rudolf Egli, Geograf, Meikirch Dr. Martin Fenner, Historiker, Bern Hans Grütter, alt Kantonsarchäologe, Kehrsatz Dr. Charlotte Gutscher, Kunsthistorikerin, Bern Prof. Dr. André Holenstein, Historiker, Bern Dr. Peter Moser, Historiker, Bern Lic. phil. Raphael Singeisen, Geograf, Rohrbach Dr. Barbara Studer, Historikerin, Bern PD Dr. Andreas Würigler, Historiker, Bern
Rechnungsrevisoren	Ulrich Schneider, Buchbindermeister, Hilterfingen Sigmund von Wattenwyl, Landwirt, Oberdiessbach

# Auszug aus der Jahresrechnung 2005

---

## Betriebsrechnung 2005

	2004	2005
<i>Einnahmen</i>	Fr.	Fr.
Mitgliederbeiträge	78 730.00	75 290.00
Spenden von Frei-/Ehrenmitgliedern	4 386.00	4 101.00
Verkauf von Publikationen	11 643.10	3 791.40
Wertschriften- und Kapitalzinsertrag	2 942.65	13 877.85
Beiträge an Publikationen		6 600.00
	<hr/>	<hr/>
	97 701.75	103 660.25
	<hr/>	<hr/>
 <i>Ausgaben</i>		
Archivband	30 347.15	45 209.95
Berner Zeitschrift, Bibliographie	27 898.20	27 764.35
Vortragswesen	4 232.85	5 203.65
Kosten der Zusammenkünfte	4 702.80	5 234.90
Adressenverwaltung	3 500.00	3 500.00
Werbung	400.00	588.00
Verschiedenes	4 791.15	4 326.45
	<hr/>	<hr/>
	75 872.15	91 827.30
	<hr/>	<hr/>
 Gesamteinnahmen	97 701.75	103 660.25
Gesamtausgaben	75 872.15	91 827.30
	<hr/>	<hr/>
Ertragsüberschuss	21 829.60	11 832.95
	<hr/>	<hr/>

## Bilanz per 31. Dezember 2005

	2004	2005
<i>Aktiven</i>	Fr.	Fr.
Postcheck 30-676-4	10 774.21	2 238.56
DC Bank Sparkonto 16 0.200.505.00	15 409.28	8 782.95
CS Bern Anlagekonto 190571-20	17 592.05	17 651.05
BEKB Aktionärssparkonto 4.023.224.51	28 102.05	36 906.50
Wertschriften	83 026.00	95 738.00
<i>Debitoren</i>		
Eidg. Steuerverwaltung, Verrechnungssteuer	290.05	277.05
Lotteriefonds, Beitrag AHVB 83/2005		3 600.00
E. Schneeberger, 50% Mehrkosten AHVB 83		1 832.50
	<hr/>	<hr/>
	155 193.64	167 026.59
	<hr/>	<hr/>
<i>Passiven</i>		
<i>Transitorische Passiven</i>		
Rückstellung Publikationenfonds	31 068.90	31 068.90
<i>Vermögensbestand per 1. Januar</i>	102 295.14	124 124.74
Ertragsüberschuss	21 829.60	11 832.95
	<hr/>	<hr/>
<i>Vermögen per 31. Dezember</i>	124 124.75	135 957.69
	<hr/>	<hr/>
	155 193.64	167 026.59
	<hr/>	<hr/>